

## Re: Q: Professorengrabmaeler/sepulchres (2)

H-ArtHist (Mahnke)

Nordeuropaeische Professorengrabmaeler im 17. Jahrhundert

Stefanie Knoell schrieb:

Ich wuerde mich ueber einen Austausch mit Kollegen freuen, die sich mit Professorengrabmaelern oder allgemein mit Darstellungen von Gelehrten im Mittelalter und der Fruehen Neuzeit beschaeftigen.

Meine Dissertation untersucht Nordeuropaeische Professorengrabmaeler im 17. Jahrhundert, insbesondere unter dem Aspekt der (Selbst-)Darstellung der Berufsgruppe.

Mit freundlichen Gruessen

Stefanie Knoell

<S.A.Knoell@sussex.ac.uk>

University of Sussex, UK

1)

Zwei Hinweise in eigener Sache: Zu dem Thema

Professorengrab (15./16. Jahdt) erscheint im naechsten Band des Anzeiger des Germanischen Nationalmuseum ein Aufsatz, ein abstract befindet sich auf der Museums-hompage. Ueber die auch von Mertens behandelten Gelehrtenbildnise habe ich 200o in dem von Klaus Arnold u. a. hg. Sammelband 'Das Dargestellte Ich' einen Versuch vorgelegt.

Gruesse W. Schmid

<schmidw@uni-trier.de>

2)

Liebe Frau Knoell,

Ruth Wolff in Florenz arbeitet seit Jahren ueber Gelehrtengrabmaeler in

Bologna. Sollten Sie Frau Wolff noch nicht kennen und Interesse an einem Kontakt haben, lassen Sie es mich doch einfach wissen. Adresse und Telefonnummer kann ich ausfindig machen. Ansonsten hat sich Andrea von Huelsen ueber die Darstellung von Gelehrten habilitiert - aber das werden Sie laengst wissen.

Herzlichst

ArtHist.net

Ihr

Frank Martin

<martin@bbaw.de>

Quellennachweis:

Q: Re: Q: Professorengrabmaeler/sepulchres (2). In: ArtHist.net, 22.05.2001. Letzter Zugriff 09.04.2026.

<<https://arthist.net/archive/24464>>.